

Medienmitteilung

Siegfried mit Rückschlag im 3. Quartal

Die Zofinger Siegfried-Gruppe (SWX: SFZN) erreichte in den ersten neun Monaten des Jahres 2008 einen Umsatz von 213.5 Millionen Franken, ein Minus von 1.2 Prozent in Lokalwährungen und 6.2 Prozent in Schweizer Franken. Die Division Siegfried Actives, welche pharmazeutische Wirksubstanzen sowie Zwischenstufen entwickelt und herstellt, musste - nebst dem negativen Einfluss des Dollar-Kurses - die kurzfristige Verschiebung mehrerer wichtiger Aufträge hinnehmen. Der Umsatz ging deshalb um 7.1 Prozent in Lokalwährungen und 14 Prozent in Schweizer Franken zurück. Die Division Siegfried Generics erzielte ein gutes Umsatzergebnis und legte in den ersten neun Monaten um 10.2 Prozent in Schweizer Franken und 11.2 Prozent in Lokalwährungen zu.

Siegfried Actives mit Verschiebungen von Aufträgen

Die Verkäufe der Division Siegfried Actives waren unter anderem wegen der Dollar-Schwäche rückläufig. In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2008 beeinflusste die Währungssituation den Umsatz um 6.9 Prozentpunkte. Zusätzlich musste der Produktionsbeginn für zwei wichtige Wirkstoffe wegen Verzögerungen bei der Zulassung durch die amerikanische Regulierungsbehörde FDA ins nächste Geschäftsjahr verschoben werden. Bei einem der beiden Produkte geht es um die Verfügbarkeit von chinesischem Rohmaterial, welches von der FDA hinsichtlich Qualität inzwischen besonders scharf geprüft wird. Bei den Entwicklungsprojekten spürt die Division die anspruchsvolle Situation auf den Finanzmärkten. Kleinere Firmen, die ihre Produkte bei Siegfried in der Entwicklung haben, konzentrieren sich wegen knapperen Mitteln auf ihre am weitesten fortgeschrittenen Projekte (lead compounds) und setzen für die Entwicklung ihrer Nachfolgeprojekte weniger Ressourcen ein.

Kundennachfrage und Bestellungseingang waren bei Siegfried Actives im dritten Quartal erfreulich. Deshalb werden sowohl Umsatz wie auch die Auslastung im Jahr 2009 wieder höher liegen.

Siegfried Generics erneut mit gutem Resultat

Über den Erwartungen liegt das Ergebnis der Division Siegfried Generics, welche - bei sinkenden Preisen - von einer mengenmässig höheren Nachfrage auf dem europäischen Generika-Markt profitierte. Die anstehenden Tendergeschäfte der deutschen Krankenkassen führen aber zu grosser Verunsicherung

bei den Kunden in diesem für Siegfried wichtigsten Markt. Sicher ist, dass die Tendergeschäfte den Preisdruck noch verstärken werden.

Intensivierung des Programms „Operational Excellence“

Siegfried hat sich zum Ziel gesetzt, in den nächsten Monaten vor allem die Profitabilität verbessern. Nachdem mit dem vor zwei Jahren erfolgreich gestarteten Projekt Operational Excellence die Prozesse innerhalb der Siegfried Gruppe neu definiert und effizienter gestaltet wurden, wird in den nächsten Monaten auch die Führungsstruktur weiter vereinfacht. Die Siegfried Gruppe erwartet aus diesen Massnahmen wie auch aus der steigenden Kundennachfrage bei Siegfried Actives einen substantiellen Beitrag an die Verbesserung des Ergebnisses im Geschäftsjahr 2009.

Ausblick

Die Siegfried Gruppe wird im Geschäftsjahr 2008 in Schweizer Franken kein Umsatzwachstum erzielen können und tiefer als im Vorjahr abschliessen. Auch die operative Marge wird mit rund 5 – 8 Prozent unter den Erwartungen ausfallen.

Für das Jahr 2009 geht die Division Siegfried Generics von schwierigen Marktbedingungen aus. Hingegen werden sich die Auftragsverschiebungen und der positive Bestellungseingang bei Siegfried Actives, sowie die Einsparungen aus dem Projekt Operational Excellence positiv auf das Umsatz- und Ertrags-Ergebnis im Jahr 2009 auswirken.

Wechsel im Management

Siegfried-CEO Douglas C. Günthardt wird das Unternehmen in gegenseitigem Einvernehmen verlassen. Bis zur Verpflichtung eines neuen CEO übernimmt Verwaltungsratspräsident Dr. Markus Altwegg interimistisch die operative Leitung des Unternehmens. Markus Altwegg: „Douglas Günthardt hat in seiner 12jährigen Tätigkeit für die Siegfried Gruppe viel bewegt. Insbesondere hat er das Unternehmen international ausgerichtet und das Qualitätsverständnis verstärkt. Mit dem Inhalationsprojekt hat er zudem ein Projekt mit guten Zukunftsaussichten gestartet.“

Segment	Umsatz kumuliert in Mio. CHF		Veränderung in % CHF	Veränderung in % Lokalwährungen
	9 Monate 2008	9 Monate 2007		
Siegfried Actives	133.0	154.7	- 14.0	- 7.1
Siegfried Generics	80.5	73.0	10.2	11.2
Total Gruppe	213.5	227.7	- 6.2	- 1.2

Zofingen, 28. Oktober 2008

Für weitere Informationen bezüglich Ergebnis:

*Dr. Richard Schindler, Chief Financial Officer der Siegfried-Gruppe
Tel. +41 (0)62 746 11 35, Fax +41 (0)62 746 11 04*

Für weitere Informationen bezüglich Management-Wechsel:

*Dr. Markus Altwegg, Präsident des Verwaltungsrates der Siegfried-Gruppe
Tel. +41 (0)62 746 11 44, Fax +41 (0)62 746 11 03*

oder

*Peter A. Gehler, Chief Communication Officer der Siegfried-Gruppe
Tel. +41 (0)62 746 11 44, Fax +41 (0)62 746 11 03*

*Siegfried Holding AG
Untere Brühlstrasse 4
CH - 4800 Zofingen
Phone + 41 62 746 11 11
Fax + 41 62 746 11 04*

www.siegfried.ch

Die Siegfried Gruppe ist ein weltweit im Bereich Life Science tätiges Unternehmen mit Standorten in der Schweiz, Deutschland, Malta und den USA. Ende 2007 beschäftigte Siegfried rund 850 Mitarbeitende und erzielte einen Umsatz von rund 318 Millionen Franken. Die Siegfried Holding AG ist an der Schweizer Börse kotiert (SWX: SFZN).

Siegfried ist in zwei Marktfeldern tätig. Siegfried Actives entwickelt und produziert pharmazeutische Aktivsubstanzen für die forschende Pharmaindustrie, entsprechende Zwischenstufen und Standardprodukte. Siegfried Generics stellt komplexe Generika her.